

2. Total Return-Musterportfolio

Kommentar zum aktuellen Investmentclubportfolio

Sehr geehrte Investmentclubmitglieder, die letzten Handelstage waren überaus fordernd. Der japanische Aktienindex Nikkei 225 sackte am vergangenen Montag um unglaubliche 12% ab, dem größten Tagesverlust seit 37 Jahren. Die Zinssteigerungsängste in Japan in Verbindung mit den zuletzt schwachen US-Arbeitsmarktdaten, führte zu einer explosiven Mischung, welche sich zu Wochenbeginn entlud. Große BigTech-Unternehmen musste teilweise zweistellige Aktienkursverluste hinnehmen. Auf Wochenbasis (letzte 5 Handelstage) beläuft sich der Verlust im S&P 500 jedoch lediglich auf Minus 1,3 % und im NASDAQ 100 auf Minus 1,0 %. Diese Aufholjagd liegt unter anderem an der wohlwollenden Kommunikation der japanischen Zentralbank vergangenen Dienstag, nun die Zinsen zwar zu erhöhen, jedoch in einem für den Markt „angenehmen“ Tempo. Gleichzeitig bekam die Veröffentlichung der Erstanträge für Arbeitslosenhilfe vergangenen Donnerstag besondere Beachtung und die besser als erwarteten Zahlen (233 T Erstanträge, statt 241 T von der Börse erwartete Anträge) schoben die Aktienmärkte zusätzlich.

Die letzte Erholungsbewegung an der Börse erscheint uns jedoch zu schnell und als teilweise unbegründet. Der US-Kon-

sum ist auch weiter in einer Konsolidierungsphase, was wieder der letzte US-Quartalsergebnisse deutlich zeigten. Auch erscheint uns ein VIX-Level (erwartete Schwankungsbreite des US-amerikanischen Aktienindex S&P 500) am vergangenen Montag in Höhe von 62 als von der Börse zu schnell verdaut. Dieses Niveau wurde zuletzt beim Platzen der Finanzblase 2008 sowie beim Ausbruch des Corona-Virus erreicht.

Bezogen auf das Total Return-Musterportfolio mussten in Folge des fordernden Markumfelds und der äußerst schnellen Umstellung von einem Long- auf ein Short-Portfolio ebenfalls schmerzhaft Verluste verbucht werden. Die Monatsperformance beträgt derzeit -2,64%, wobei unsere Benchmarks (S&P 500, NASDAQ 100, DAX) deutlich mehr abgeben mussten. Nichtsdestotrotz ist das Clubportfolio in Folge Net Short ausgerichtet und unserer Meinung nach für die kommenden Wochen gut gewappnet.

Ihr Investmentclub Research-Team

Portfolioaufstellung

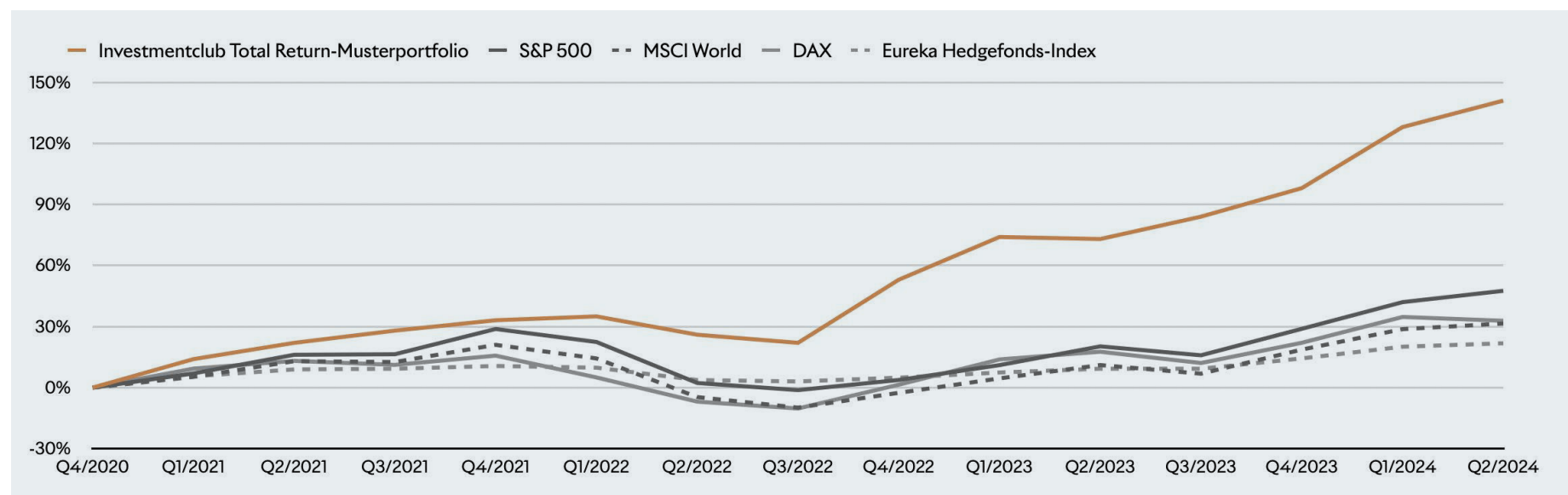
Im Folgenden werden die einzelnen Positionen des Investmentclubportfolios detailliert aufgezeigt:

<i>Ticker</i>	<i>Unternehmen</i>	<i>Stückzahl</i>	<i>Einstiegskurs</i>	<i>Wert der Position in EUR</i>	<i>Anteil am Portfolio</i>	<i>Rendite in %</i>
AMD	Advanced Micro Devices Inc	400	123,05 €	49.432 €	4,7%	0,2%
GOOG	Alphabet	126	155,01 €	18.853 €	1,8%	-5,9%
MO	Altria Group Inc	490	40,91 €	22.619 €	2,1%	3,9%
AWK	American Water Works Co Inc	170	117,17 €	22.631 €	2,1%	1,4%
ADM	Archer-Daniels-Midland Co	360	55,21 €	19.302 €	1,8%	-5,4%
BRK.B	Berkshire Hathaway Inc	55	372,68 €	21.676 €	2,0%	-3,1%
BP	BP PLC	550	35,97 €	16.862 €	1,6%	-6,0%
CNI	Canadian National Railway Co	170	113,46 €	17.360 €	1,6%	-3,9%
JPM	JPMorgan Chase & Co	170	178,30 €	31.705 €	3,0%	-6,4%
META	Meta Platforms Inc	46	410,89 €	21.203 €	2,0%	5,2%
MSFT	Microsoft	53	370,11 €	19.558 €	1,8%	-4,5%
QQQM	NASDAQ 100 (Short)	- 2.000	171,55 €	351.232 €	33,2%	2,35%

<i>Ticker</i>	<i>Unternehmen</i>	<i>Stückzahl</i>	<i>Einstiegskurs</i>	<i>Wert der Position in EUR</i>	<i>Anteil am Portfolio</i>	<i>Rendite in %</i>
NOC	Northrop Grumman Corp	45	441,89 €	20.360 €	1,9%	1,0%
PFE	Pfizer Inc.	1.000	28,25 €	26.277 €	2,5%	-8,3%
RIO	Rio Tinto PLC	310	63,52 €	17.875 €	1,7%	-3,2%
IWM	Russell 2000 (Short)	-1.350	193,59 €	268.552 €	25,3%	2,2%
VZ	Verizon	140	36,22 €	5.179 €	0,5%	-0,7%
WM	Waste Management Inc	100	192,72 €	18.860 €	1,8%	1,0%
Cash-Position	--	--	--	91.157 €	8,6%	--
Summe				1.060.826 €	100%	

Performanceauswertung

In dieser Sektion erhalten Sie einen transparenten Überblick über die Performance unseres Investmentclubportfolios:



Jahr	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt
2024	2,70%	6,23%	5,67%	0,63%	4,21%	0,92 %	0,22%	-2,64%					19,05%
2023	8,42%	-2,60%	1,11%	1,48%	-0,97%	6,69%	4,82%	-1,62%	0,08%	-2,06%	8,71%	3,15%	29,43%
2022	5,34%	1,14%	5,58%	-5,14%	6,08%	-11,16%	5,66%	1,50%	-3,10%	10,08%	2,91%	-2,69%	15,28%
2021	1,00%	10,16%	2,92%	6,15%	3,81%	4,23%	-1,82%	1,98%	-0,28%	5,54%	-4,98%	1,54%	33,10%

Disclaimer: Die aufgeführten Zahlen beziehen sich auf die Vergangenheit und die vergangene Performance ist kein zuverlässiger Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Übersicht der zuletzt gehandelten Positionen

Kalenderwoche 32

Advanced Micro Devices – Aufnahme als Long-Position ins Portfolio

05. August – Schließung mehrerer Positionen: ASR Nederland NV, Bankinter, Barclays PLC, Beazley PLC, British American Tobacco, Julius Baer Gruppe AG, Lloyd's Banking Group PLC, NN Group NV, Nordea Bank AB, Rolls-Royce, Shell PLC, Standard Chartered, American Express CO, Arbor Reality Trust Inc, Bank of America Corp, Citigroup, Goldman Sachs Group Inc, Itau Unibanco Holding, KB Financial Group Inc, Prudential PLC, Taiwan Semiconductor Manufacturing Company, Vale SA

Kalenderwoche 31

NASDAQ 100 – 29. Juli Aufnahme als Long-Position; Position am 2. August geschlossen; Aufnahme als Short-Position am 2. August

Pfizer Inc – Aufnahme als Long-Position ins Clubportfolio

Russell 2000 – Aufnahme als Short-Position

2. August – Schließung mehrerer Positionen: NVIDIA Corp, Netflix Inc, ZIM Shipping Services Ltd, Petroleo Brasileiro SA, Banco Santander SA

Kalenderwoche 30:

Microsoft – Position um zwei Drittel reduziert

Alphabet – Position um zwei Drittel reduziert

Meta Platforms Inc – Position um zwei Drittel reduziert

NVIDIA Corp – Position um zwei Drittel reduziert

Netflix Inc – Position um zwei Drittel reduziert

Kalenderwoche 25:

Amundi SA – Position geschlossen

BNP Paribas SA – Position geschlossen

Kalenderwoche 18:

03. Mai - Eröffnung neuer Positionen: Alphabet, Altria Group Inc, American Express CO, Amundi SA, Arbor Reality Trust Inc, Archer-Daniels-Midland Co, ASR Nederland NV, Banco Santander SA, Bank of America Corp, Bankinter, Barclays PLC, Beazley PLC, Berkshire Hathaway Inc, BNP Paribas SA, BP PLC, British American Tobacco, Canadian National Railway Co, Citigroup, Goldman Sachs Group Inc, Itau Unibanco Holding, JPMorgan Chase & Co, Julius Baer Gruppe AG, KB Financial Group Inc, Lloyd's Banking Group PLC, Meta Platforms Inc, Microsoft, NN Group NV, Nordea Bank AB, Northrop Grumman Corp, NVIDIA Corp, Petroleo Brasileiro SA, Prudential PLC, Rio Tinto PLC, Rolls-Royce, Shell PLC, Standard Chartered, Taiwan Semiconductor Manufacturing Company, Vale SA, Verizon, Waste Management Inc, ZIM Shipping Services Ltd

02. Mai 2024 - Schließung folgender Positionen: Airbnb Inc, American States Water Co, Black Hills Corp, Booking Holdings Inc, Cable One Inc, Chesapeake Energy Corp, Edison Intl, Ormat Technologies Inc, PG&E Corp, Portland General Electric, Spire Inc, Telephone and Data Systems Inc, US Cellular Corp

FAQ zum Total-Return-Musterportfolio

1. Wozu ist das Total Return-Musterportfolio?

Das Investmentclub Total Return-Musterportfolio ermöglicht den Clubmitgliedern einen Einblick in die professionelle Umsetzung eines Investmentportfolios zu erhalten. Hierzu erhalten unsere Clubmitglieder im Rahmen der wöchentlichen Portfolio Briefings Zugriff auf das vom Analystenteam gemanagte Musterportfolio. Auf diese Weise sind für den Leser die einzelnen Positionsgrößen sowie die Performance des Portfolios äußerst transparent ersichtlich.

2. Was ist die Investmentphilosophie?

Beim Total Return-Musterportfolio liegt der Fokus auf den langfristigen Kapitalzuwachs. Unser Anspruch ist, in allen Marktbedingungen konsistente, unkorrelierte und risikobereinigte Gesamtrenditen zu erzielen. Hierzu nutzt das Analystenteam eine Long/Short-Aktienstrategie, mit geografischem Schwerpunkt auf den US-amerikanischen sowie europäischen Aktienmarkt. Dieser Ansatz kann durch weitere Strategien aus anderen Assetklassen ergänzt werden.

3. Wie ist das übliche Portfolio im Detail aufgebaut und welche Strategien werden verfolgt?

Der Grundsatz des Total Return-Portfolios beruht auf der Idee, dass zu jeder Zeit eine Rendite erzielt werden soll. Hierzu werden Kapitalmittel in besagte Long/Short-Strategie in Übereinstimmung mit dem Analystenteam und den internen systematischen Modellen zugeteilt. Jeder einzelne Trade bzw. Teilstrategie im Portfolio wird hinsichtlich diskretionärer und/oder systematischer Qualitätsmerkmale geprüft und klassifiziert. Insbesondere wird die Abhängigkeit zum Gesamtmarkt sowie die Anfälligkeit auf besondere Marktbedingungen (z.B. Krisenszenarien) untersucht.

In Basisszenario besteht das Portfolio aus 40 bis 80 Titeln, wobei das Long/Short-Verhältnis 130% zu 30% angestrebt wird („starre 130/30-Strategie“ hier folgend erklärt). Je nach Marktlage wird der Long- oder Short-Anteil bedeutend ausgebaut werden. Auch der Zustand „Net Short“ (= mehr Short- als Long-Positionen im Portfolio) ist in Krisenzeiten bzw. bei bedeutenden Marktschwächen möglich.

4. Wie werden interessante Strategien in das Portfolio eingepflegt?

Das Risikomanagement ist ein essenzieller Part des gesamten Portfoliomanagements. Das Investmentclub-Analystenteam ist der Überzeugung, dass im ersten Schritt das Risiko einer Teilstrategie beziehungsweise eines Trades richtig eingeschätzt werden muss, bevor die Teilstrategie/Trade ausgeführt werden kann. Aus diesem Grund hat das Analystenteam feste Risikomanagement-Richtlinien, welche verfolgt werden:

- Der maximale Drawdown pro Monat beschränkt sich auf 4%
- Bei Erreichung dieses Drawdowns werden alle Positionen liquidiert und das Gesamtportfolio wird für den nächsten Monat adjustiert.
- Jede Teilstrategie beziehungsweise jeder Trade hat ein monatliches Risikokontingent, welches ihm zugesprochen wird, sodass ein Trade/Teilstrategie niemals riskanter für das Gesamtportfolio ist als es sein sollte.
- Bei der Strategiewahl wird darauf geachtet, dass die Strategien nur eine gewisse maximale Korrelation zueinander aufweisen.

5. Welcher Hebel wird im Portfolio umgesetzt?

Grundsätzlich versucht das Analystenteam des Investmentclubs den Fremdkapitalhebel für das Portfolio möglichst gering anzusetzen, um keine unnötigen Risiken einzugehen. Allein durch die Verwendung von Short-Positionen entsteht ein „intrinsischer Portfoliohebel“ (durch die Wertpapierleihe freigewordene Mittel werden investiert). Zusätzlich kann sich durch die taktische Nutzung von Hebelprodukten, wie z.B. Optionen, der Portfoliohebel ebenfalls erhöhen. Insgesamt strebt das Analystenteam einen Gesamthebel auf das Total Return-Musterportfolio von unter Faktor 2 an.

6. Welche Assetklassen werden im Portfolio genutzt?

- Aktien (Fokus)
- Forex
- Optionen
- Anleihen

7. Was ist die angestrebte Rendite?

Es wird eine Rendite von 15% pro Jahr angestrebt. Dies wäre über den langfristigen Renditen des amerikanischen Leitindex S&P 500 und dem deutschen DAX 40.

8. Wer managt das Musterportfolio?

Das Total Return-Musterportfolio wird von unserem Analystenteam gemanagt, welches aus erfahrenen Long/Short-Portfoliomanagern und Kapitalmarktanalysten besteht. Alle Teammitglieder zeichnen sich durch intensive Erfahrung in ihren einzelnen Fachgebieten (u.a. Tech, Künstlichen Intelligenz, Pharma, ...) aus sowie verfügen über einen exzellenten Track Record.

9. An welcher Börse wird gehandelt?

Grundsätzlich werden die meisten Titel des Total Return-Musterportfolios nur an den liquidesten Börsen gehandelt. Ein Großteil der Transaktionen wird entsprechend über die US-amerikanische New York Stock Exchange (NYSE) und über die NASDAQ gehandelt.

10. Welcher Broker ist für den Aktienhandel zu empfehlen?

Für das grundsätzliche Handeln mit Aktien und weiteren Assetklassen empfiehlt das Analystenteam den Anbieter Interactive Brokers sowie dessen deutschen Ableger CapTrader („Introducing Broker“). Diese zeichnen sich unserer Meinung nach durch eine große Angebotspalette an verfügbaren Wertpapieren und Derivaten aus, bei einem gleichzeitig sehr geringen Kostenkonstrukt.